



Demodex-Milbe: Ein Triggerfaktor bei Rosacea

Milben auf der Haut können Rosacea auslösen

Düsseldorf – 14. Januar 2020 – Plötzlich auftretende anhaltende Rötungen, entzündliche Knötchen und Eiterpickel im Gesicht. Das sind die Symptome von Rosacea, eine der häufigsten chronischen Hauterkrankungen, an der rund 10 Millionen Menschen in Deutschland leiden. Auffallend ist, dass auf der Haut von vielen Rosacea-Betroffenen deutlich mehr Demodex-Milben zu finden sind, als bei der restlichen Bevölkerung. Daher wird davon ausgegangen, dass auch die Demodex-Milbe ein Auslöser für Rosacea ist.

Faktencheck Demodex-Milbe

Demodex folliculorum ist der wissenschaftliche Fachbegriff für die Haarbalmmilbe. Sie ist winzig und mit dem bloßen Auge nicht zu erkennen: Die Demodex-Milbe lebt in Haarfollikeln sowie Talgdrüsen und ernährt sich von Schweiß und Talg. Bei normalem Vorkommen unterstützt die Milbe die Talgproduktion und dient damit dem Schutz der Haut vor Krankheiten und Chemikalien. So sorgt sie dafür, dass die Haare und die oberste Hautschicht geschmeidig bleiben. Sie ist also in der Regel harmlos und bei fast jedem Menschen – rund 90 % der Weltbevölkerung – an Kinn, Stirn, Wangen, Schläfen und Nase zu finden.

Zu viele Demodex-Milben lösen Immunreaktion der Haut aus

Bei vielen Rosacea-Patienten sind jedoch übermäßig viele Milben auf der Haut zu finden. Die Haut reagiert darauf mit einer Immunreaktion. Sie bildet Antikörper gegen die Milben und löst

DIE DEMODEX-MILBE – EIN TRIGGERFAKTOR BEI ROSACEA



Bei vielen Menschen mit Rosacea sind deutlich mehr Demodex-Milben auf der Haut zu finden als bei der restlichen Bevölkerung. Demnach wird davon ausgegangen, **dass Demodex ein Auslöser für Rosacea ist.**



Die Haut reagiert auf zu viele Demodex-Milben mit einer **Immunreaktion: es werden antimikrobielle Stoffe und Antikörper gegen diese Milbe gebildet.** Dies kann die typischen Rosacea-Symptome, wie Rötungen, Papeln und Pusteln, hervorrufen.



In der medizinischen Forschung wird die Demodex-Milbe intensiv untersucht. In Studien hat man herausgefunden, dass die **Reduktion der Milbenanzahl auf der Haut die Symptome bessern kann.**



© Science Photo Library/REUTERS/DAVID J. PHILLIPS

Fakten zu Demodex folliculorum – der nützliche „Mitbewohner“ für geschmeidige Haut

Die Milbe **Demodex folliculorum** ist eine **Haarbalmmilbe**. Sie lebt in Haarfollikeln und Talgdrüsen an Kinn, Stirn, Wangen, Schläfen und Nase und ernährt sich von Schweiß und Talg.



Die Milbe unterstützt die Talgproduktion und dient damit dem Schutz der Haut vor Krankheitserregern und Chemikalien. **Sie sorgt dafür, dass Haare und die oberste Hautschicht geschmeidig bleiben.**



Demodex-Milben lassen sich bei **90 % der Weltbevölkerung** auf der Haut finden.



Die gelb- oder weißfarbige, winzige, wurmförmige Demodex-Milbe ist nur 0,3 bis 0,4 mm groß. Ihr Name stammt aus dem griechischen: „Demos“ für Haut und „Dex“ für Wurm.

Mehr medizinisches Wissen zur Rosacea und Tipps zum Umgang mit der Hautkrankheit gibt es im Internet unter: www.rosacea-info.de



 GALDERMA© Galderma Laboratorium GmbH

so eine entzündliche Reaktion der Hautoberfläche aus. Die Folge sind die typischen Rosacea-Symptome: Betroffene kämpfen mit Rötungen, Papeln und Pusteln.

Die Demodex-Milbe wird seit vielen Jahren in der medizinischen Forschung intensiv untersucht. Es konnte gezeigt werden, dass eine Reduktion der Milbenanzahl auf der Haut die Symptome bessern kann.

Rosacea-Newsletter für aktuelle Infos und Tipps. Melden Sie sich an!

Neuigkeiten rund um das Thema Rosacea bietet auch der „**Rosacea-Newsletter**“. Zuverlässig, kompakt und aktuell erhalten die Abonnenten per E-Mail regelmäßig Nachrichten von „Aktiv gegen Rosacea“ inklusive praktischer Tipps zum Umgang mit der Hautkrankheit. Den „**Rosacea-Newsletter**“ können Sie ganz einfach abonnieren: Tragen Sie unter newsletter.rosacea-info.de/anmeldung Ihre E-Mail-Adresse ein und bleiben Sie immer gut informiert!

Mehr Informationen gibt es auch auf der Website von „Aktiv gegen Rosacea“ unter www.rosacea-info.de, bei Facebook (www.facebook.com/AktivGegenRosacea), YouTube (www.youtube.com/user/AktivGegenRosacea/videos) und Instagram (www.instagram.com/aktivgegenrosacea/).

Über Rosacea

Rosacea (Rosazea) ist eine chronische Entzündung der Haut. Die charakteristischen Hautveränderungen (Rötungen, sichtbare Blutgefäße, Papeln und Pusteln) befinden sich vor allem in der Gesichtsmitte (Stirn, Nase, Wangen und Kinn). Meist tritt die Krankheit erstmals zwischen dem 20. und 50. Lebensjahr auf, ist aber am häufigsten bei Männern und Frauen ab 30 Jahren zu beobachten. Gesichtsröte, die durch Auslöser wie Sonne, Sport, Alkohol, Wetterumschwünge und heißes Duschen begünstigt wird, hat häufig einen negativen Einfluss auf das Sozialleben der Patienten. Stechende, brennende und empfindliche Haut und Unverträglichkeit von Kosmetika treten häufig auf, manchmal sind auch die Augen von Rosacea betroffen: Sie werden rot, trocken und jucken.

Die Ursache von Rosacea ist noch ungeklärt. Experten gehen davon aus, dass vielfältige Faktoren für die Hautkrankheit verantwortlich sind. Eine zentrale Rolle bei der Entstehung kommt nach heutigem Verständnis unter anderem lokalen Entzündungsreaktionen sowie einer Störung im angeborenen Immunsystem zu. Rosacea kann bis heute nicht geheilt werden, aber Medikamente zum Auftragen und Einnehmen sowie Laser-Behandlungen können die Symptome verringern. Patienten sollten außerdem ihre „Trigger“ meiden sowie Sonnenschutzmittel (LSF 30-50+) und sanfte Pflegeprodukte nutzen. Eine frühe Diagnose der Erkrankung kann außerdem den Verlauf abmildern. Betroffene, die mehr über Rosacea erfahren möchten, oder vermuten, an der Hauterkrankung zu leiden, können sich auf www.rosacea-info.de ausführlich informieren. Die Seite gibt einen Überblick über Rosacea, die Trigger und Symptome sowie zusätzliche Informationen zur Krankheit.

Über „Anhaltende Gesichtsrötungen – Aktiv gegen Rosacea“

Rund 10 Millionen Deutsche leiden unter Rosacea. Doch viele wissen nicht, dass sie selbst, Angehörige oder Freunde von der Hauterkrankung betroffen sind. Um dies zu ändern, hat die Galderma Laboratorium GmbH (www.galderma.de) zusammen mit dem Berufsverband der Deutschen Dermatologen e.V. (www.bvdd.de) und der Deutschen Rosazea Hilfe e.V. (www.rosazeahilfe.de) die deutschlandweite Aufklärungskampagne „Anhaltende Gesichtsrötungen – Aktiv gegen Rosacea“ ins Leben gerufen. Diese verfolgt mittlerweile im neunten Jahr erfolgreich ihre Ziele: Gut informierte Rosacea-Patienten, die dank ihres Wissens eine frühzeitige Behandlung erhalten und den Alltag mit der Erkrankung besser meistern können, sowie mehr Verständnis für die Krankheit in der Öffentlichkeit.

Unter www.rosacea-info.de finden Ratsuchende und Interessierte ein breites Informationsangebot zu Ursachen, Diagnose und Therapie der Rosacea, zahlreiche Serviceangebote (zum Beispiel Hautarzt-Suche, Rosacea-Schnelltest) sowie praktische Tipps von Dermatologen und Kosmetik-Experten zum Umgang mit der Krankheit im Alltag. Regelmäßige News sowie die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Rosacea-Patienten bietet „Aktiv gegen Rosacea“ mit einem eigenen Blog und einer Facebook-Seite, wo Deutschlands größte Rosacea-Community im täglichen Dialog aktiv ist. Auch bei YouTube und Instagram ist die Kampagne vertreten.

Über Galderma

Galderma, das weltweit größte unabhängige, globale Dermatologie-Unternehmen, wurde 1981 gegründet. Es ist heute in über 100 Ländern mit einem umfangreichen Produktportfolio zur Behandlung einer Vielzahl dermatologischer Erkrankungen vertreten. Das Unternehmen arbeitet weltweit mit medizinischen Fachkräften zusammen, um die Bedürfnisse der Menschen zur *Gesunderhaltung* der *Haut* über die Spanne ihres gesamten Lebens zu erfüllen. Galderma ist führend in der Forschung und Entwicklung wissenschaftlich begründeter und medizinisch erprobter Lösungen für die Haut. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.galderma.de.

Galderma Pressekontakt

Antje Saßenberg

Communication & Congress Manager D-A-CH Region

Galderma Laboratorium GmbH

Toulouser Allee 23a , D-40211 Düsseldorf

Telefon +49 211 58601-4243 Fax +49 211 9367 8811

E-mail antje.sassenberg@galderma.com